

Hygienische Probleme bei der Ultraschall-Vaginal-Sonde?

Wenn ich mich, wegen nur geringen medizinischen Nutzens aber vor allem aus wirtschaftlichen Gründen, gegen eine 3-/4-D-Vaginalsonde ausgesprochen habe so gilt das ausdrücklich nicht für die Ultraschall-Vaginalsonde an sich!

Im Rahmen von Frühschwangerschaft, Gynäkologie und Vorsorge ist die Vaginalsonde unverzichtbar! Einzelheiten dazu habe ich publiziert (https://www.dr-guenterberg.de/wp-content/uploads/2022/04/Ultraschall.Prophylaxe-65_PA.pdf). Ja, ich muss es deutlich sagen: Eine gynäkologische Vorsorgeuntersuchung, die Abklärung von Zyklusstörungen und der meisten gynäkologischen Krankheiten ist inzwischen ohne vaginale Sonographie nicht mehr zeitgemäß!

Wenn von verschiedenen Seiten gegen die Vaginalsonde immer wieder hygienische Bedenken vorgetragen werden, dann sind die völlig aus der Luft gegriffen, niemals bewiesen. Ich setze natürlich voraus, dass stets ein Hygieneschutz (Medizinal-Kondom) benutzt wird. Wir Gynäkologen nutzen die vaginale Sonographie inzwischen seit etwa 1987, die Zahl der Anwendungen beträgt inzwischen hunderte Millionen, ohne dass je ein Fall von Übertragung einer Krankheit bekannt wurde: Im Rahmen von Frühschwangerschaft, Gynäkologie und Vorsorge ist die Vaginalsonde unverzichtbar!